

## **Ausschreibung: Martina Grote-Wissenschaftspreis „Frauenherzen“ 2023 der Deutschen Herzstiftung**

**Bewerbungsschluss: 30.09.2023**

**(Frankfurt am Main, 15. Juni 2023)** Die Deutsche Herzstiftung vergibt im Jahr 2023 erstmalig den „Wissenschaftspreis Frauenherzen“, dotiert mit 10.000 Euro. Herz-Kreislauf-Erkrankungen werden bei Frauen immer noch unterschätzt. Dabei sind diese Erkrankungen weiterhin die häufigste Todesursache bei Frauen in Deutschland. Zwar hat sich das Verständnis für geschlechtsspezifische Krankheitsmechanismen und Symptome verbessert. Dennoch ist die Bedeutung von Geschlechtsunterschieden und Diversität konkret in der Behandlung vielen Ärztinnen und Ärzten unklar. Um die Forschung auf diesem Gebiet zu unterstützen, schreibt die Deutsche Herzstiftung *gemeinsam mit der Projektgruppe „Frauen und Familie in der Kardiologie“ und der „Arbeitsgruppe Gendermedizin in der Kardiologie“ der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie (DGK)* den „Wissenschaftspreis Frauenherzen“ aus. Ausgezeichnet wird eine wissenschaftliche Arbeit auf dem Gebiet der Herz-Kreislauf-Erkrankungen bei Frauen, bevorzugt aus einem patientennahen Forschungsgebiet zu geschlechtsspezifischen Fragestellungen. Darunter können Arbeiten der Grundlagen-, klinischen oder epidemiologischen Forschung zur Klärung geschlechtsbezogener kardiologischer Unterschiede fallen, aber auch solche, die das Ziel haben, die Versorgung und damit die Prognose von Patientinnen zu verbessern. Die Arbeit darf einen Gesamtumfang von 20 Seiten nicht überschreiten und kann bereits veröffentlicht sein, jedoch nicht früher als in dem der Ausschreibung vorangegangenen Kalenderjahr. Allen eingereichten Arbeiten ist grundsätzlich eine Zusammenfassung in deutscher Sprache voranzustellen. Teilnahmeberechtigt sind Ärztinnen und Ärzte aus Deutschland.

Die Bewerbungsunterlagen mit tabellarischem Lebenslauf und der Einverständniserklärung der Co-Autorinnen /-Autoren sowie deren Angabe zu ihren Arbeitsanteilen sind in einer PDF-Datei per E-Mail ([forschung@herzstiftung.de](mailto:forschung@herzstiftung.de)) bis spätestens **30.09.2023** einzureichen. Weitere Informationen zur Bewerbung sind abrufbar unter [www.herzstiftung.de/wissenschaftspreise](http://www.herzstiftung.de/wissenschaftspreise)

Die Bewerberinnen und Bewerber verpflichten sich, im Falle der Prämierung eine allgemeinverständliche Kurzfassung zu erstellen, die in der Zeitschrift der Deutschen Herzstiftung „HERZ heute“ veröffentlicht wird. Über die Vergabe des Preises entscheidet der Vorstand der Deutschen Herzstiftung e. V. auf Vorschlag eines Gutachter:innen-Gremiums

und des Wissenschaftlichen Beirats. Die Preisverleihung erfolgt im Rahmen der Kuratoriumssitzung der Deutschen Herzstiftung am 23. November 2023 in Frankfurt am Main. Weitere Informationen sind zu erhalten bei Valerie Popp (Telefon 069 955128-119) oder sind der Homepage der Deutschen Herzstiftung zu entnehmen.

**Informationen:**

Deutsche Herzstiftung  
Valerie Popp  
Telefon 069 955128-119  
popp@herzstiftung.de  
www.herzstiftung.de  
Bockenheimer Landstraße 94-96  
60323 Frankfurt am Main

**Pressestelle:** Michael Wichert, Tel. 069 955128114 / Pierre König, Tel. 069 955128140,  
E-Mail: presse@herzstiftung.de, www.herzstiftung.de